Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

Zuständigkeit:

Fachdienst 53: Gesundheitsamt

Vorlagen-Nr 0144/2022 Vorlagen-Datum:

12.04.2022

Förderung einer Maßnahme "Quartiersbezog. Alltagshilfe f. Senior*innen, – "Die Salzstubb - Sulzbach verbindet Generationen - Ein Seniorenprojekt f. mehr Teilhabe u. Vernetzung im Sozialraum" d. Caritasverbandes f. Saarbr. u. Umgeb. e.V. im Jahr 2022

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Ausschuss für Gesundheit	23.05.2022	N	Vorberatung	einstimmig beschlossen
Regionalverbandsausschuss	23.06.2022	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Gesundheit empfiehlt /

der Regionalverbandsausschuss beschließt

die Förderung des Seniorenprojektes "Die Salzstubb - Sulzbach verbindet Generationen - Ein Seniorenprojekt für mehr Teilhabe und Vernetzung im Sozialraum" des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. für das Jahr 2022 in Höhe von 27.525,- € und für das Jahr 2023 in Höhe von 42.762,- €. Die Fördersumme dient zur Deckung der Personalkosten einer Halbtagsstelle sowie Sach- und Mietkosten.

Sachverhalt:

Der Regionalverband Saarbrücken möchte auch im Jahr 2022 weitere Maßnahmen der sog. "Quartiersbezogenen Alltagshilfen für Seniorinnen und Senioren" fördern. Die Angebote dienen vorrangig der Unterstützung älterer Menschen, die in der eigenen Wohnung leben und sollen möglichst wohnortnah zur Verfügung stehen. Sie zielen auf eine langfristige Aufrechterhaltung der selbständigen und eigenverantwortlichen Lebensweise von älteren Menschen in ihren Häusern und Quartieren und spielen eine wesentliche Rolle für den Erhalt und das Erneuern sozialer Bezüge sowie informeller und formeller Netze älter werdender Menschen. Durch die geförderten Angebote soll nicht nur das Alltagsleben erleichtert, sondern gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe verwirklicht und dadurch der Vereinsamung und sozialen Isolation entgegengewirkt werden.

Eine neue Maßnahme soll das Projekt "Die Salzstubb - Sulzbach verbindet Generationen - Ein Seniorenprojekt für mehr Teilhabe und Vernetzung im Sozialraum" des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. in Sulzbach darstellen. Die Stadt Sulzbach begrüßt das Projekt des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. und beteiligt sich mit einem Betrag in Höhe von 5.000,- € jährlich an den Miet- und Nebenkosten.

Mit knapp über 16.000 Einwohnern zählt Sulzbach zu einer der größten Kommunen im Regionalverband Saarbrücken. Neben einer guten Verkehrsanbindung und eines gut ausgebauten öffentlichen Nachverkehrs verfügt Sulzbach noch über eine gute Infrastruktur in den Bereichen medizinische Versorgung, Lebensmittelversorgung und einem vielfältigen kulturellen Angebot. Dennoch hat Sulzbach in den letzten Jahren - insbesondere in der Stadtmitte - aufgrund eines hohen Leerstandes von Geschäften mit einer zunehmenden Ausdünnung von Versorgungsstrukturen und damit dem Wegfall von Sozialkontakten zu kämpfen. Eine besondere Herausforderung - vor allem für ältere Menschen - stellt zudem die Tal- und Höhenlage der Kommune sowie die räumliche Entfernung der einzelnen Stadtteile zum Stadtzentrum dar.

Wie in vielen anderen Gebieten des Regionalverbandes Saarbrücken zeigt sich auch in der Stadt Sulzbach, dass immer mehr Seniorinnen und Senioren alleinlebend sind Vereinsamung sind. Auch aus und von bedroht den Erfahrungen sozialpsychiatrischen **Dienstes** zeigt sich ein hoher Beratungsund Unterstützungsbedarf der dort lebenden Menschen - nicht nur der älteren Generation. Trotz vielfältiger Beratungs-, Freizeit-, Kultur- und Bildungsangeboten für ältere Menschen in Sulzbach, werden längst nicht alle von den bestehenden Angeboten erreicht. Oftmals ist es für ältere Menschen schwierig, sich einen Überblick über die Angebote zu verschaffen oder passende Informationen schnell und unkompliziert zu finden.

Übergeordnetes Ziel des Projektes ist es, die Lebensqualität der Seniorinnen und Senioren in Sulzbach zu verbessern und die Versorgungsstruktur sowie das Umfeld vor Ort in enger Zusammenarbeit mit dem weiteren lokalen Akteuren zu stärken, indem Teilhabemöglichkeiten geschaffen werden und der Sozialraum (strukturell), unter Berücksichtigung der gegebenen Ressourcen, anhand der besonderen Bedürfnisse älterer Menschen weiterentwickelt und gestärkt wird.

Das Projekt soll hierzu eng an die Gemeinwesenarbeit Sulzbach angedockt werden. Den Mittelpunkt des Projektes soll die "Salzstubb" in der Sulzbacher Innenstadt als zentraler Anlauf- und Begegnungsort mit verschiedenen Beratungs-, Informations- und Freizeitangeboten für Seniorinnen und Senioren bilden. Die Seniorinnen und Senioren und ihre Angehörigen sollen hier eine kompetente und umfassende Unterstützung u.a. bei psychosozialen, finanziellen und gesundheitsspezifischen Fragen und Problemen erhalten. Ein wesentliches Element hierbei sind die bereits wie z.B. Beratungsangebote, die Sprechstunden der Seniorenberatung Gesundheitsamtes des Regionalverbandes Saarbrücken sowie andere Beratungsangebote.

In der Funktion einer Koordinierungsstelle soll das Projekt darüber hinaus Akteure im Sozialraum verbinden und mit gezielten Angeboten die Teilhabemöglichkeiten älterer Menschen verbessern und sozialer Isolation entgegenwirken. Neben der Durchführung von regelmäßigen Treffs und Gruppenangeboten (z.B. Senioren-Gymnastik, Spaziergänge, abendliche Spielrunden, etc.) sowie von Kursen (Smartphone- oder Internet-Nutzung, Sprachkurse für ältere Migrant/innen usw.) soll das Projekt die auf Teilhabe ausgerichteten Angebote und Maßnahmen für Senioren

in den Sulzbacher Stadtteilen bündeln und koordinieren, indem sie über bereits bewährte, aktivierende Angebote wie Spieltreffs, musikalische Nachmittage oder das Erzähl-Café sowie seniorenspezifische Angebote von Vereinen informiert, vermittelt und neue Angebote (z.B. Kurs- oder Essensangebote) passgenau konzipiert.

Durch die Ausgestaltung eines Seniorenveranstaltungskalenders soll bspw. über bestehende Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung informiert werden. Im Einzelfall sollen die Seniorinnen und Senioren auch bei der Vermittlung und Organisation der Teilnahme an Aktivitäten unterstützt werden, zum Engagement angeregt werden und dabei Generationen und Kulturen einander näherbringen (gemeinsame Projekte organisieren). Zudem sollen dezentrale Informations-, Hilfs- und Aktivierungsangebote in den einzelnen Stadtteilen von Sulzbach angeboten werden, um nah bei den Menschen zu sein und verfügbare (barrierefreie) Räume optimal zu nutzen.

Eine wesentliche Aufgabe wird außerdem die aufsuchende Arbeit mit konkreter Beratung und fallspezifischer Hilfe für jene Senioren aus dem Raum Sulzbach sein, die von Armut und Isolation bedroht und schwerer zu erreichen sind. Aufgrund der gesellschaftlichen Strukturen in der Innenstadt von Sulzbach zählen auch ältere Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund zur Zielgruppe. Durch eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren und aktive Einbindung ehrenamtlicher Kräfte soll ein stabiles Versorgungsnetz (beispielsweise mit Einkaufs- und Fahrdiensten) geschaffen und der Sozialraum seniorengerechter gestaltet werden. Hierzu und zur Förderung weiterer Angebote für und mit Senioren besteht die Möglichkeit, den Bus der Caritas Gemeinwesenarbeit Sulzbach zu nutzen, um gerade auch hochbetagte Teilnehmer/innen zu den jeweiligen Standorten und wieder zurück in ihre Wohnung zu transportieren.

Träger des Projektes ist der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V., der mit vielen Standorten und Projekten in die Seniorenarbeit im Regionalverband Saarbrücken eingebunden ist und dadurch bereits über ein entsprechendes Netzwerk in den verschiedenen verbandsangehörigen Kommunen verfügt. Aufgrund seiner vielschichtigen Erfahrungen in der Gemeinwesenarbeit (GWA), Sozialberatung und weiteren Angeboten für Hilfesuchende im Bereich Sozialer Arbeit ist er darüber hinaus bestens mit den Belangen der Seniorinnen und Senioren vertraut. Die Erfahrung der Caritas GWA in der Arbeit mit Migranten und Familien sowie in der Organisation von Gruppenangeboten und ihre gute Einbettung in die Strukturen vor Ort, stellen eine wertvolle Basis für die Ausgestaltung von generations- und kulturübergreifenden Angeboten in Sulzbach dar.

Das Konzept des Projekts sowie weitere Erläuterungen sind als Anlage beigefügt.

Finanzierung:

Die Mittel für das Jahr 2022 stehen auf dem Produkt (31109) / Produktkonto (531800) zur Verfügung. Die Mittel für das Jahr 2023 werden in den Haushalt 2023 eingestellt und die Projektförderung erfolgt unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes für das Jahr 2023.

Anlage/n:

15_03_2021_Konzeption Seniorenprojekt Die Salzstubb - Sulzbach verbindet Generationen -Sulzbach